

Werkstattgespräch E-CarSharing

Ursprung & Ziel

Maßnahme „**Sharing-Angebote ausweiten**“
aus dem Beteiligungsprozess des
Regionalen Energiekonzepts
(Strategiegruppe Mobilität)



Ziel: **Sharing-Angebote** vom Zentrum in die Fläche ausweiten
Kommunen beim Auf- und Ausbau unterstützen

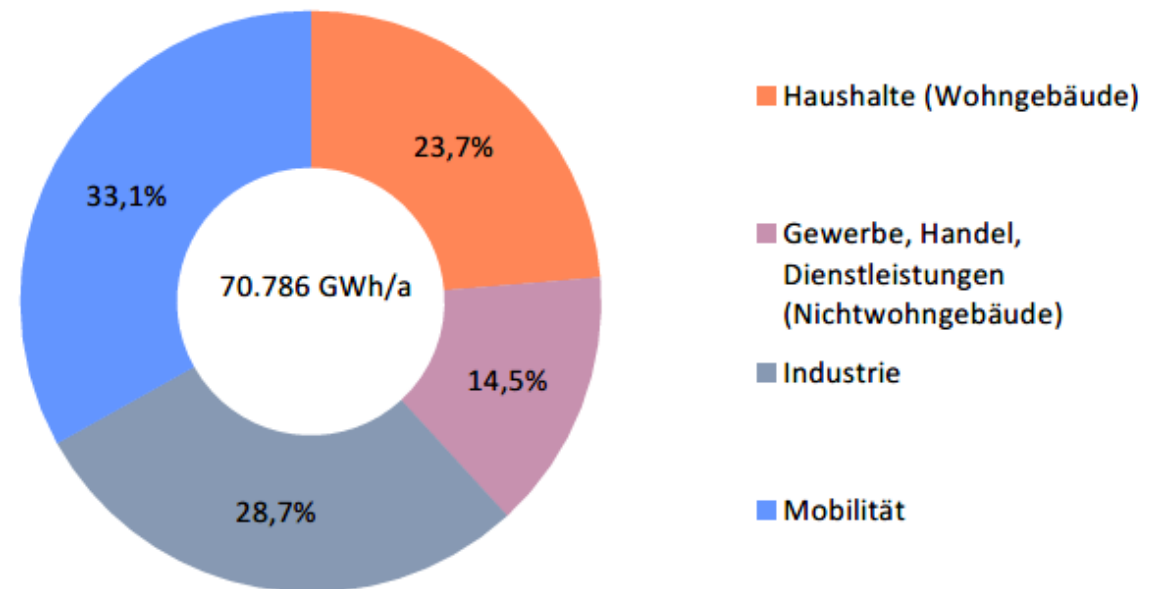


(freepik.com)

Werkstattgespräch E-CarSharing

Mobilität – unverzichtbarer Baustein der Energiewende

Endenergieverbrauch nach Sektoren



Mobilität nach Wärme zweitgrößter Energieverbraucher in der Region FrankfurtRheinMain

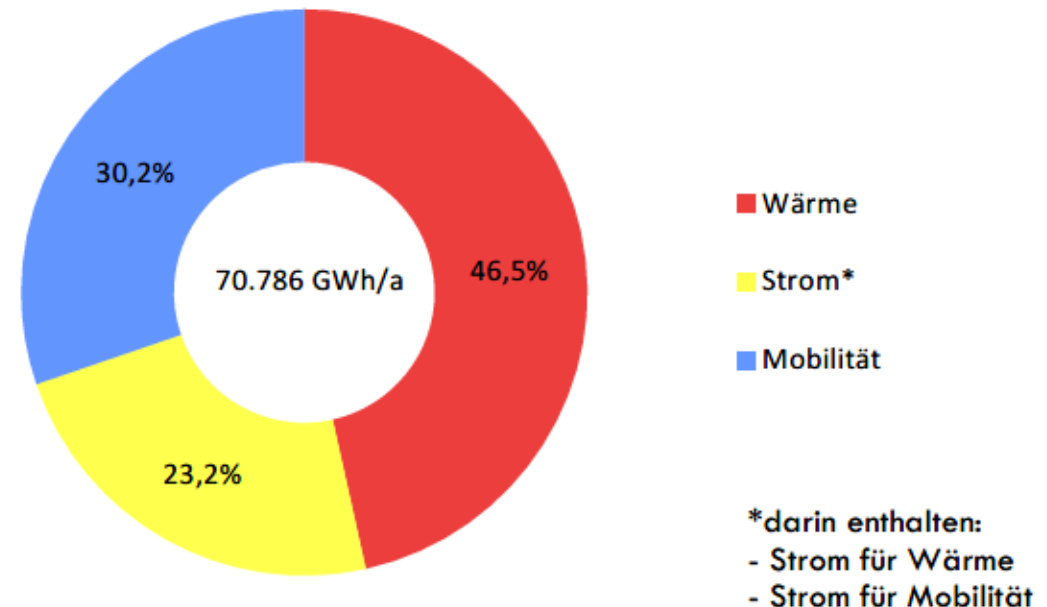
Quelle: Energiesteckbrief Regionalverband
Stand: 2015

Werkstattgespräch E-CarSharing

Mobilität – unverzichtbarer Baustein der Energiewende

1/3 der gesamten Endenergie in der Region FrankfurtRheinMain wird vom Sektor Mobilität verbraucht

Endenergieverbrauch nach Strom, Wärme und Mobilität



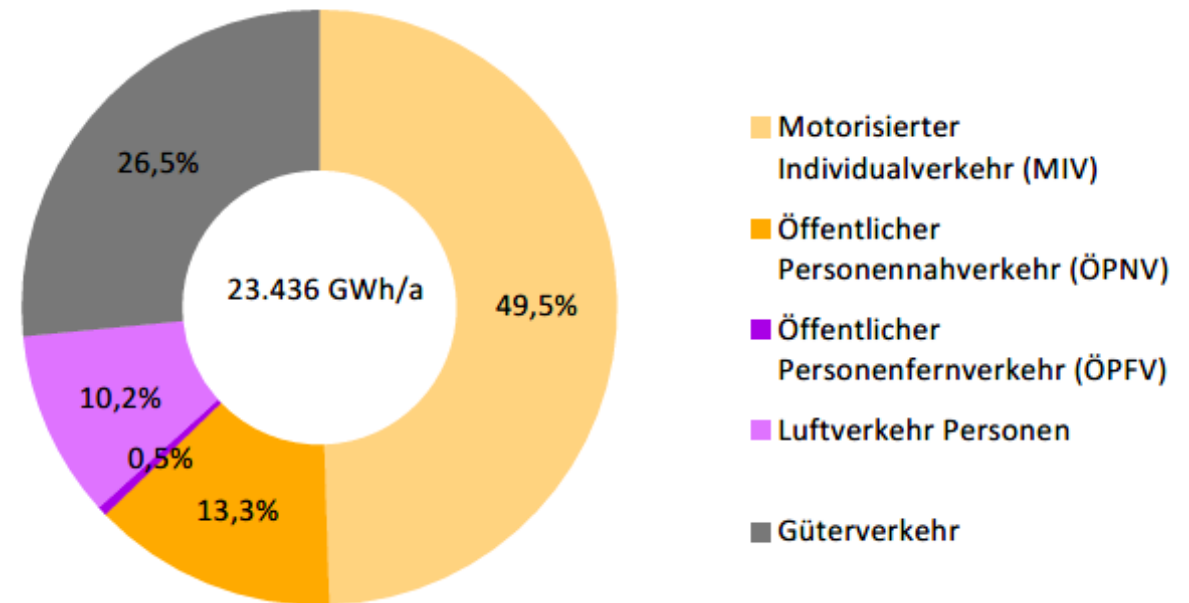
Quelle: Energiesteckbrief Regionalverband
Stand: 2015

Werkstattgespräch E-CarSharing

Mobilität – unverzichtbarer Baustein der Energiewende

50% davon entfällt auf den **Individualverkehr!**

Mobilität - Endenergieverbrauch nach Verkehrsarten



Quelle: Energiesteckbrief Regionalverband
Stand: 2015

Werkstattgespräch E-CarSharing

Vorteile für Mensch und Umwelt

- Jedes CarSharing-Fahrzeug ersetzt im Durchschnitt **4-8 private Autos**
→ **in innenstadtnahen Lagen bis zu 20 Privatautos**
- Einsparung von Energie, anderen Ressourcen und Flächeninanspruchnahme

Werkstattgespräch E-CarSharing

CarSharing – die Vorteile für Mensch und Umwelt

CarSharing Fahrzeuge sind sparsamer (kleiner und niedriger motorisiert) als der Durchschnitt der Privatfahrzeuge



(freepik.com)

Das bedeutet: Weniger CO₂ und andere stark gesundheitsschädigende Schadstoffe (wie Feinstaub, Stickstoffoxid und Kohlenmonoxid)

Werkstattgespräch E-CarSharing

CarSharing – die Vorteile für Mensch und Umwelt

Beim Sharing steigt der Auslastungsgrad der Fahrzeuge



(freepik.com)

Klimaentlastende Technologien (z. B. der Elektroantrieb) können damit leichter wirtschaftlich eingesetzt werden

Werkstattgespräch E-CarSharing

CarSharing funktioniert auch in ländlichen Räumen

- **Beispiele** zeigen das es funktioniert
 - ➔ Best practice auf der Webseite des Bundesverbands CarSharing

- **Leitfäden und Handlungsempfehlungen** geben Orientierungshilfe
 - ➔ Eine Auswahl finden Sie zeitnah auf dem **Klima-Energie-Portal**

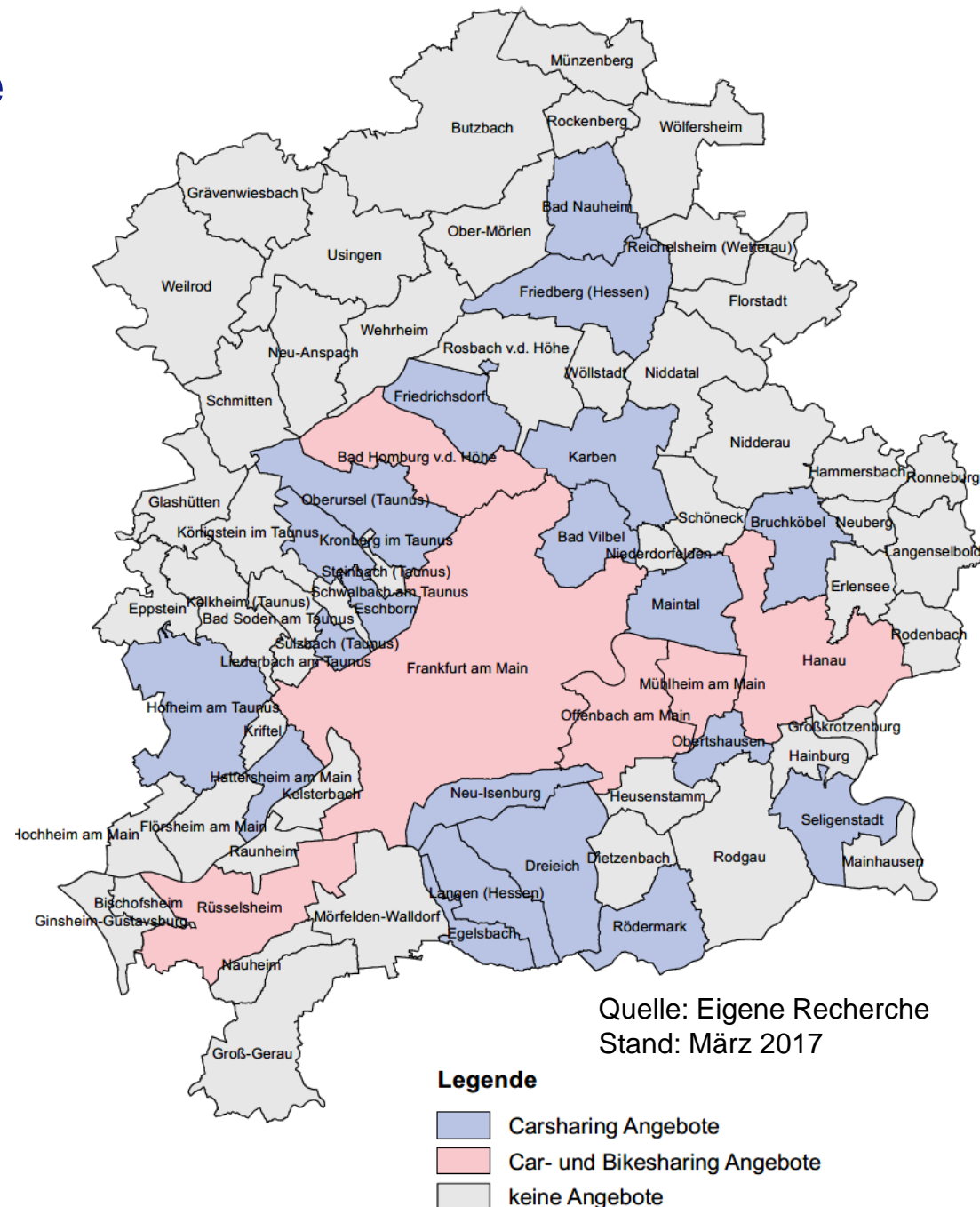
- **Besonderheiten** im ländlichen Raum:
 - Großes Engagement einzelner Personen/Gruppen/Bündnisse (bspw. CarSharing-Vereine)
 - CarSharing als öffentlich-private-Partnerschaft:
 - z. B. kommunale Fahrzeuge außerhalb der Dienstzeiten für alle
 - Kommunen unterstützen Anbieter oder Vereine (insb. in der Startphase):
 - z. B. bei Stellplätzen und bei der Öffentlichkeitsarbeit

Werkstattgespräch E-CarSharing

Übersicht der CarSharing Angebote im RV-Gebiet

- 6 Kommunen: **Car- und BikeSharing**
- 20 Kommunen: **CarSharing**
- Aber: 49 Kommunen noch **kein Angebot**

Car- und Bikesharing Angebote im Regionalverband
Stand: März 2017



Alle Informationen auf dem Klima-Energie-Portal FrankfurtRheinMain

www.klimaenergie-frm.de

=> Regionale Projekte

=> Regionales Energiekonzept

=> Sharing-Angebote ausweiten



Werkstattgespräch E-CarSharing

Übersicht der CarSharing Angebote im RV-Gebiet

Top 10 der Region

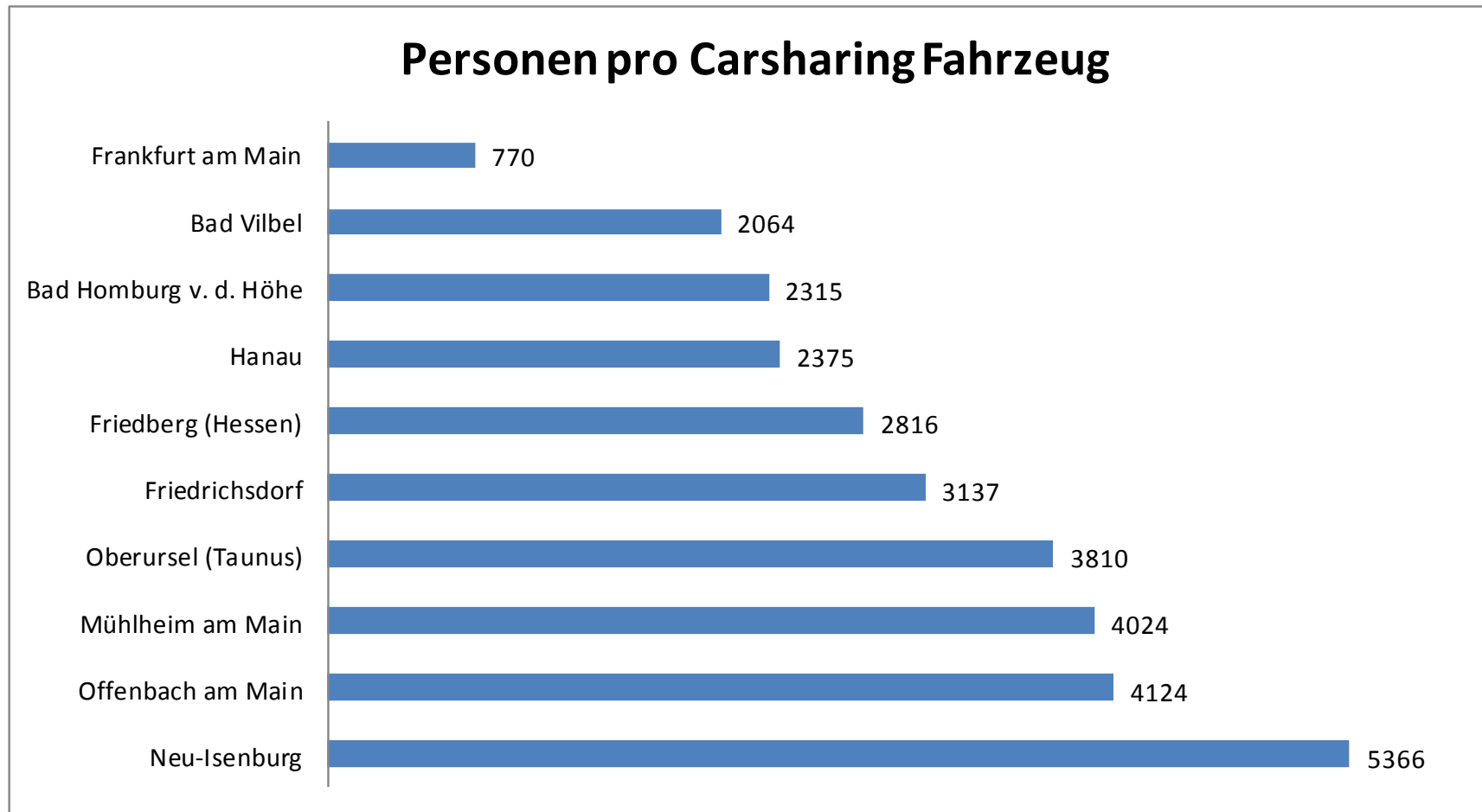
Kommune	Einwohner	Fahrzeuge
Frankfurt am Main	732.688	951
Hanau	92.643	39
Offenbach am Main	123.734	30
Bad Homburg v. d. Höhe	53.244	23
Bad Vilbel	33.020	16
Oberursel (Taunus)	45.723	12
Friedberg (Hessen)	28.156	10
Friedrichsdorf	25.092	8
Neu-Isenburg	37.565	7
Mühlheim am Main	28.170	7

Quelle: Eigene Recherche
Stand: März 2017

Werkstattgespräch E-CarSharing

Übersicht der CarSharing Angebote im RV-Gebiet

Top 10 der Region



Quelle: Eigene Recherche
Stand: März 2017